

Protokoll der Monatsversammlung der LSG Schäferstuhl e.V. vom 02.07.2010

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden

Der Marketingvorstand Peter Reider eröffnet die Monatsversammlung um 20:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste des Vereins.

2. Aufräumtag am Schäferstuhl

Am 19.06.2010 haben wir unsere Werkstatt aufgeräumt. Hierbei wurden 2 Müll-Container, 1 Holz-Container und Altmetall entsorgt. Leider war die Beteiligung der Mitglieder nicht sehr hoch, aber gerade ausreichend, um die Arbeiten durchzuführen. Martin Zimmermann wird das Altmetall in der nächsten Woche entsorgen und benötigt Unterstützung zum Verladen. Der nächste Aufräumtag ist nach dem Flugtag geplant.

3. Schleppwinde

Heinz Charlet hat unsere Winde in seiner Werkstatt untersucht. Dabei hat er einen Druckunterschied von 2 Bar bei den Zylindern festgestellt. Diese Werte sind gerade noch im Toleranzbereich für solch einen alten Motor. Er hat die Zündanlage komplett überarbeitet und dabei auch die Zündzeitpunkte neu eingestellt.

Die Winde ist nun wieder einsatzbereit, jedoch empfiehlt Heinz Charlet den Motor auf Grund seines altersbedingten Zustands nicht mehr lange einzusetzen. Der Vorstand überlegt daher eventuell im Winter einen neuen Motor in die Winde einbauen zu lassen. Derzeit werden Angebote hierzu eingeholt.

4. Hallenunterstellung

Der Flugplatz Braunschweig EDVE schließt im Sommer auf Grund von Bauarbeiten für ca. 1 Monat. Einige Braunschweiger Piloten haben um einen Hallenstellplatz während dieses Zeitraums bei uns gebeten. Es kommen deshalb 5 Flugzeuge zu uns, 3 hiervon werden in unseren Hallen untergestellt, 2 werden draußen stehen. Hierfür berechnen wir 100€ im Monat und die normalen Landegebühren pro Landung auf unserem Flugplatz. Kein Pilot hat einen Anspruch auf die vorderen Hallenstellplätze. Natürlich sind hierbei Absprachen untereinander möglich. Bei dem Flugzeug von Rolf Hankers werden als Anerkennung für seine diversen Vorführungen bei unseren Flugtagen die Gebühren für diese kurzfristige Unterstellung erlassen.

5. Modellflugtag

Bei unserem Modellflugtag wurde leider ein Verlust von ca. 100€ erwirtschaftet. Dieser setzt sich aus ca. 1900€ Umsatz und 270€ Zuschuss der Sparkasse gegenüber ca. 2300€ Ausgaben für die neue Kaffeemaschine, Getränke, Grillgut, Werbung, Genehmigungen und Bewirtungen der Gäste zusammen. Es gab sehr

schöne Presseberichte über unseren Modellflugtag und es wurden viele Modelle gezeigt, die einmalig auf der Welt sind. Auf Grund des schlechten Wetters am Samstag und zu später Werbung der Modellfluggruppe haben wir leider nur sehr wenig Besucher. Es gab einige sehr engagierte Modellflieger die beim Flugtag mitgeholfen haben, jedoch war eine kräftige Verstärkung seitens der aktiven Mitglieder notwendig. Daher wird der Modellflugtag in dieser Form nicht noch einmal stattfinden. Es werden mehrere andere Konzepte für die nächsten Jahre durchdacht, jedoch soll nur maximal eine große Veranstaltung pro Jahr stattfinden, um unsere Mitglieder zu entlasten.

6. Finanzen

In unserer Kasse sind derzeit 1600€ Guthaben, wobei noch eine Rechnung über 1000€ Rechnung für Getränke offen ist. Tankstelle, Vereinsheimabrechnungen, Unterstellgebühren sowie die Bruchkasse werden demnächst in Rechnung gestellt. Bei falschen Rechnungen, z.B. bei berechneten Gastflügen, bittet Matthias Hoffmann die Rechnung trotzdem zu bezahlen. Er überweist den Differenzbetrag schnellstmöglich zurück oder zahlt den Betrag in Bar aus. Dies erspart einige Buchungsvorgänge.

Wenn die Beiträge über das Lastschriftverfahren eingezogen werden, sollte bitte auf ausreichende Deckung auf dem Konto geachtet werden.

Werden die Beiträge selbst überwiesen, soll die Rechnungsnummer im Verwendungszweck angegeben werden, da dies einige Arbeitsschritte erspart.

7. Verkauf der D-MSCH

Ein Ultraleichtflugzeug soll laut Beschluss der letzten Jahreshauptversammlung verkauft werden. Die Wahl des Flugzeugs und die Preisfindung wurden dem Vorstand übertragen. Wir hatten deshalb einen Interessenten am Flugplatz, der die D-MSCH bei einer Verhandlungsbasis von 25.000€ Probefliegen wollte. Jedoch wurden Mängel am Flugzeug festgestellt, so dass er nur in Angebot von 17.500€ abgeben wollte. Die anwesenden Mitglieder sprechen sich für einen sofortigen Verkauf der D-MSCH aus, da die Kosten der anstehenden Reparaturen zu hoch sind.

8. Verschiedenes

Am 21.08.2010 findet das Rittermahl der Dorfgemeinschaft Gitter statt. Von 18 bis 21 Uhr können auf der Feuerwehrwiese für 25€ Speis und Trank verzehrt werden. Für das Grunau Baby wurde uns ein Angebot über 5000€ vorgelegt. Aus diesem Anlass und dem Zustand des Flugzeugs wird der Vorstand kurzfristig mit allen Mitgliedern des Baby-Förderkreises über das weitere Vorgehen beraten. Ein Verkauf müsste natürlich satzungsgemäß von einer Hauptversammlung beschlossen werden.

Ralf Richter hat mehrere Ideen für den Flugtag gesammelt. Unter anderem würde er sich gerne als Verantwortlicher um einen Champignon-Pfanne-Stand kümmern. Das notwendige Material ist bereits vorhanden. Im Rahmen der Personalplanung werden wir dies bei der nächsten Monatsversammlung besprechen.

Der Vorstand bittet um weitere Ideen, die bei der nächsten Monatsversammlung diskutiert werden sollen.

Simon Herrmann fragt, ob wir bei den nächsten Flugtagen ein herausragendes Flugzeug (z.B. JU 52 oder T6) holen wollen und zur Kompensierung der Kosten ggf. Eintritt oder Parkplatzgebühren erheben möchten. Die Mitglieder finden unser derzeitiges Flugprogramm ausreichend, evtl. sollten noch mehr eigene Vorführungen stattfinden. Parkplatzgebühren wären möglich, von Eintrittsgebühren soll jedoch nach Meinung der anwesenden Mitglieder abgesehen werden.

Peter Reider schließt die Versammlung um 21:14 Uhr.